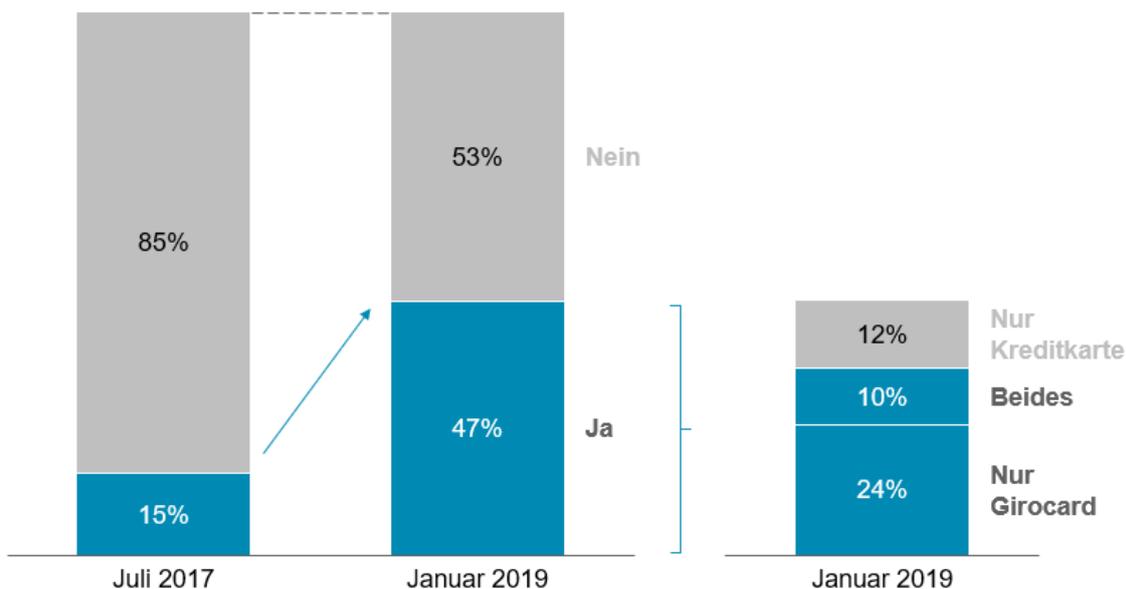


ENTWICKLUNGEN IM ZAHLUNGSVERHALTEN

In den deutschen Zahlungsverkehrsmarkt ist in den letzten Monaten und Jahren viel Bewegung gekommen. Innovative Zahlungsmethoden wie Echtzeit-Überweisungen, kontaktlose Bezahlungsmöglichkeiten, und mobile Bezahlverfahren werden von Banken sowie von Zahlungsdienstleistern und Technologieanbietern zunehmend angeboten. Deutsche Kunden hatten diese innovativen Zahlungsmethoden im europäischen Vergleich jedoch zunächst nur langsam angenommen. Doch seit Google und Apple in Kooperation mit verschiedenen deutschen Banken ihre Mobile Payment-Angebote mit entsprechenden Marketingkampagnen in 2018 lanciert haben, scheint sich hierzulande ein Umbruch im Zahlungsverhalten abzuzeichnen.

Die Nutzung des kontaktlosen Bezahls beispielsweise hat sich in Deutschland zwischen Mitte 2017 und Anfang 2019 stark erhöht, wie unsere Umfrage unter mehr als 1500 Konsumenten zeigt. Im Juli 2017 gaben lediglich 15 Prozent der Befragten an, dass sie kontaktlose Bezahlungsmöglichkeiten nutzen. Im Januar 2019 hat sich diese Prozentzahl auf 47 Prozent mehr als verdreifacht. Vor allem die Girocard wird für kontaktloses Bezahlen genutzt. Mittlerweile hat jeder Zweite in Deutschland bereits kontaktlos bezahlt.

KONTAKTLOSES BEZAHLEN: NUTZUNG JULI 2017 - JANUAR 2019



Quelle: Oliver Wyman Digital-Banking-Umfrage Deutschland Juli 2017 (n=2006) & Januar/Februar 2019 (n=1507)

Auch Bezahlmethoden über das Handy oder Smartphone sind in Deutschland in den letzten Monaten vermehrt angenommen worden. Stand Januar 2019 hat jeder Vierte (26 Prozent der Befragten) mobile Bezahlmethoden mindestens einmal genutzt. Nicht überraschend ist hierbei die Affinität von jüngeren Nutzern. 38 Prozent der 18-29 Jährigen haben Bezahlmethoden über das Handy bzw. Smartphone bereits genutzt.